

"Konferenz der Waffenhändler gestern in Paris eröffnet" in L'Humanité (13. April 1951)

Legende: Anlässlich der Konferenz der sechs Mitgliedstaaten des Schuman-Plans in Paris kritisiert die französische kommunistische Tageszeitung L'Humanité am 13. April 1951 die Machenschaften zwischen der französischen Regierung und den deutschen Behörden und sieht im Abschluss des Vertrags zur Gründung einer Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS) die Bildung eines „abscheulichen Komplotts gegen den Frieden“.

Quelle: L'Humanité. Organe centrale du Parti communiste français. 13.04.1951. Paris. "La conférence des marchands de canons a commencé hier à Paris", p. 1; 3.

Urheberrecht: (c) Übersetzung CVCE.EU by UNI.LU

Sämtliche Rechte auf Nachdruck, öffentliche Verbreitung, Anpassung (Stoffrechte), Vertrieb oder Weiterverbreitung über Internet, interne Netzwerke oder sonstige Medien für alle Länder strikt vorbehalten. Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis und die Nutzungsbedingungen der Website.

URL:

http://www.cvce.eu/obj/konferenz_der_waffenhändler_gestern_in_paris_eröffnet_in_l_humanite_13_april_1951-de-13d68736-6c29-4f77-8d74-1be5383be151.html



Publication date: 05/07/2016

Unter dem Zeichen des „Schuman-Plans“:

Konferenz der Waffenhändler gestern in Paris eröffnet

Adenauer zeigt sich sehr zufrieden

Gestern wurde im Außenministerium am Quai d'Orsay die Konferenz der Waffenhändler – die so genannte Konferenz des „Schuman-Plans“ – eröffnet, die im Prinzip mit der Unterzeichnung dieses Vorhabens zur Auslieferung der französischen Kohle- und Stahlindustrie an die deutsch-amerikanischen Konzerne des Ruhrgebiets enden soll.

Adenauer zeigte sich mit der ersten Sitzung sehr zufrieden, während der er auf dem Ehrenplatz, zur Rechten Robert Schumans saß. Unser Bild – *der Handschlag zwischen dem Ex-Minister Pétains und dem Kanzler der deutschen Revanchisten* – erinnert an einen anderen Handschlag. Aber die Völker sind stärker als die Nachfolger der Männer von Montoire.

Das Kommuniké, das nach dem Abendessen unter vier Augen zwischen Schuman und Adenauer veröffentlicht wurde, begnügte sich mit der Bemerkung, dass die Gespräche zwischen den Sprechern der Ruhrbarone und des *Comité des Forges* „in einer Atmosphäre gegenseitigen Vertrauens“ stattgefunden hatten.

Das hatten wir uns weiß Gott gedacht! In der gleichen *Atmosphäre* verlief auch das gestrige Gespräch zwischen Schuman und Adenauer. Geht es nicht darum, ein höchst abscheuliches Komplott gegen den Frieden zu schmieden? Darum, unter dem Deckmantel dieses so genannten „Schuman-Plans“ die Allianz der Herren der Schmieden und der Könige des Bergbaus in Westdeutschland, Frankreich, Belgien, Holland, Luxemburg und Italien zu paraphieren? Geht es nicht darum, durch die Fusion der Hälfte der Kohleproduktion in Europa und zwei Drittel des Stahls, in Westdeutschland, an unserer Grenze, das atlantische Kriegsarsenal einzurichten?

Das unter anderem bereiten die Tuscheleien und Empfänge von Adenauer mit Schuman und von Adenauer mit Vincent Auriol vor. Genauso wie die gestern hinter den geschlossenen Türen des Quai d'Orsay eröffnete Konferenz der Außenminister dieser sechs Länder über die Modalitäten zur Anwendung des „Schuman-Plans“.

Deshalb stolzierten *Adenauer* und *François-Poncet* am Mittwoch auch Arm in Arm vor der Oper herum. Deshalb feixte einige Augenblicke später der reisende Waffenhändler Krupp am Grab des unbekanntes Soldaten – eines Opfers der deutschen und französischen Rüstungskonzerne.

Und das passiert in Paris zu einem Zeitpunkt, da in unserer Hauptstadt eine vorbereitende Sitzung für die Konferenz der Außenminister stattfindet, deren Völker erwarten, dass sie die Remilitarisierung und die Wiederbewaffnung Deutschlands verhindern. Das bestätigt die Absicht der drei westlichen Stellvertreter, die Konferenz im *Palais Rose* zu sabotieren.

Aber die Kriegstreiber haben die Rechnung ohne die Wachsamkeit und die Einheit der Völker gemacht. Die Beschlüsse, die auf der europäischen Arbeiterkonferenz in Berlin von 800 Delegierten aus 19 Ländern gefasst wurde, zeigen ihren Willen, die Pläne der Kriegsverursacher zum Scheitern zu bringen.